Rezensionen von Buchtips.net

Jochen Missfeldt: Steilküste

Buchinfos

Verlag:	Rowohlt Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	historischer Roman
ISBN-13:	978-3-498-04493-1 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	4,98 Euro (Stand: 22. August 2025)

Steilküste - nach der Lektüre nimmt sich der Titel des Buches seltsam lapidar aus. Lapidar, wenn man versucht, die Ungeheuerlichkeiten dessen zu begreifen, was der Roman nach-erzählt: noch nach Hitlers Selbstmord und dem Ende des Zweiten Weltkrieges mit der bedingungslosen Kapitulation Deutschlands wurden an jungen Soldaten wegen Fahnenflucht Todesurteile vollstreckt. Im Buch verlassen zwei junge Marinesoldaten, die wenige Tage vor Kriegsende zum aussichtslosen Endkampf um Berlin abkommandiert werden, auf der besetzten dänischen Insel Fünen ihre Truppe, um zu Fuß nach Hause zu gelangen. Sie werden gefangen genommen, nach Deutschland transportiert und zwei Tage nach Kriegsende erschossen. Bumm. In Anlehnung an den realen Fall schrieb Jochen Missfeldt einen Roman, der sowohl in literarischer als auch in dokumentarischer Hinsicht Maßstäbe setzt. Eher unauffällig meistert er die sprachliche und stilistische Herausforderung, die die Aufarbeitung der ungeheuerlichen Geschehnisse verlangt. Er scheut sich vor lyrischen Beschreibungen ebenso wenig wie vor Archivauszügen und Zitaten aus Briefen oder Tagebüchern, und schafft es, diese gegensätzlichen Mittel zu einem homogenen Gemisch von eindringlicher Dichte zu verschmelzen. Auch in historischer Hinsicht nimmt er sich des wahnwitzigen Kriegsverbrechens in beispielhafter Weise an. Er versucht zu verstehen oder wenigstens nachzuvollziehen, nicht anzuklagen. Der 1941 in Schleswig-Holstein geborene Autor, ein ehemaliger Starfighter-Pilot der Bundeswehr, ist nicht nur studierter Musikwissenschaftler, Philosoph und Volkskundler, sondern auch ein herausragender Schriftsteller.

Spannend, authentisch, kraftvoll - lesenswert!

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Annette Rieck
[22. Juli 2005]